

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 21 (1899)
Heft: 39

Anhang: Beilage zu Nr. 39 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Brixhassen der Redaktion.

A. R. G. Gönnen Sie der Tochter ein längeres oder kürzeres Aufsuchen im Elternhause, denn noch niemals hat sie der mütterlichen Teilnahme, Liebe und Sorge so sehr bedurft als jetzt. Mit Strenge und Härte machen Sie das Gefehl nicht ungeschehen. Sie selbst tragen ja auch einen Teil der Schuld. Sie hätten das junge, noch so ungefestigte und unselbstständige und der Welt Gefahren nicht kennende Mädchen nicht sich selbst überlassen sollen. – Anzweichen würden wir gerne in gemüthlicher Weise thätig sein.

Fräulein **M. J.** in **A.** Sie haben sich mit dem betreffenden Autoren ins Einvernehmen zu setzen. Senden Sie demselben eine Probe Ihrer Uebersetzung ein und stellen Sie die nötigen Fragen dabei.

Frau B. G. in **S.** Bei vorherrschend sitzender Lebensweise erfordert der Temperaturrechsel mehr Achtsamkeit, als dies der Fall zu sein braucht, wenn man die Körperhälfte im Freien regelmässig und tüchtig übt. Die befähig in der Stube sitzende Großmutter ist daher nur selten die richtige Instanz, um die Bekleidungsfrage für die sich befähig im Freien tummellenden Kinder zu regeln. Geradezu verderblich wirkt es auf die Entwicklung der zarten Kleinen, wenn sie nachts

in anliegende Beinkleider gesteckt und in Tücher gewickelt werden. Die Ausblutungstoffe können so nicht entweichen, der Körper wird nicht erfrischt, und die Haut wird unthätig und trocken. So gehaltene Kinder zeichnen sich durch eine fahle Gesichtsfarbe aus, sie sind reizbar, schwierig und launisch, und ihre Pflege bedeutet einen erheblichen Aufwand. Befrechen Sie sich dieserhalb mit einer theoretisch und praktisch gründlich gebildeten Kinderärztin und Sie werden unzweifelhaft in unserm Sinne belehrt werden. Die Ihnen zunächst gelegene Kinderärztin, wo hygienische Praxis herrscht, würde Ihnen ebenfalls viel Anregung auf dem gemacht habe bieten.

gleich an der Thüre zurief: „Aber Herr Doktor, was haben Sie uns da ein ausgezeichnetes Mittel gegeben?“ – Die frische Farbe, die gefühlte Wärme, das entschieden gehobene Allgemeinbefinden und vor Allem, – der enorm gewordene Appetit ließen mich dann erkennen, daß es sich nicht um eine schenbare, sondern um thathähliche Besserung handelte. – Ich freue mich außerordentlich, ein Mittel zur Hand zu haben, für viele Fälle, die unter Anwendung des alten, schweren Eisengeschühs doch nur einem hoffnungslosen Siechtum entgegengesetzt worden wären.“ Depos in allen Apotheken. [1078]

Kräckliche Kinder.

Herr **Dr. Boeck** in **Dinglingen-Lahr** schreibt: „Mit Dr. Hommel's Hämatogen hatte ich bei Kindern, die an chronischem Bronchialstarrh, an Bronchialdrüsenföhlung, an Rhachitis und an sonstigen, eine Blutarmut bedingenden Krankheiten litten – mit Vergnügen schreibe ich es Ihnen, – ausnahmslos die besten Erfolge. Wiederholter ereignete es sich, daß man mir, als ich meine Patienten nach 8–14 Tagen wieder besuchte,

er Babys-Aussteuern herzurichten, Töchter für die Pension auszurüsten oder eine Braut auszufitten hat, läßt sich mit Vorteil meine Mutter von Spizen, Entreden, sowie jeder Art von Stickerien (auf weißen und farbigen Stoff) zur Einsicht behändigen. Ich kann ganz außerordentlich billig liefern, weil ich diese Artikel selbst herstelle und weil keine weiteren Kosten, wie Ladenmiete, Provisionen u. dergl., darüber gehen. Die Mutter mit Preisangabe stehen gerne zu Diensten. Anfragen unter dem Buchstaben **J.** werden umgehend beantwortet.“ [2120]

Seiden-Damast v. 1.40

bis 22.50 p. **M. u. Seiden-Brocate** – ab meinen eig. Fabr.

[2196]

Zur gefl. Beachtung!

Schriftlichen Ansuchtsbegruen muss das Porto für Rücksendung beigeklagt werden. Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Auf Inserate, die mit Chiffre beschriftet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Wer unter Ihnen in den Mappe der Lessivevereine M. und dgl. darunter Adressen von hier inscensierten Herrenhäusern oder Stellenansiedlungen fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuchs in der Regel rasch erledigt werden.

Es sollen keine Originalsegnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Vliestform beigeklagt.

Insider, welche in den laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Zur Vorbereitung auf ihre häusliche Wirksamkeit und auf ihren wichtigen Frauen- und Mutterberuf findet ein in Braustande sich befindendes Fräulein Aufnahme bei einer gebildeten, ihrer Aufgabe in besonderer Weise gewachsenen alten Dame zu kürzerm oder längerem Aufenthalt. Gefl. Offerten sind zur Übermittlung an die Expedition dieses Blattes zu richten unter Chiffre FV 2583. [FV 2583]

Eine treue, arbeitsame Tochter in den dreissiger Jahren, die einem bessern Hauswesen selbstständig vorstehen kann, auch im Servieren und Nähn gut bewandert ist, sucht Familienvorhältnisse halber eine entsprechende Stelle, am liebsten als Wirtschafterin zu einem Herrn oder Dame oder älteren Ehepaar, da solche Tochter die Wünsche älterer Leute zu berücksichtigen weiß. Gefl. Offerten unter Chiffre VW 2598 befördert die Exp. [2593]

Eine vom Schicksal geprüfte Witwe, die einen herrschaftlichen Haushalt von 25 Personen täglich fünfmal zu verköstigen und zu besorgen hat, unter Aushilfe einer Person für die größte Arbeit, muss sich um einen andern Wirkungskreis umsehen, wo weniger Arbeitsleistung von ihr verlangt wird. Ihrer Treue und Zuverlässigkeit kann man versichern sein. Herrschaften, die einer treuen und allseitig erfahrenen Angestellten bedürfen, belieben sich gütig zu wenden an Chiffre RV 2594. [2594]

Gesucht: eine treue Person beständigen Alters, die gut kochen, nähen und bügeln kann und sämtliche Hausgeschäfte besorgt, in ein Privathaus (3 Personen). Gesucht wird hauptsächlich eine sparsame, zurückgezogene und vor allem ordnungsliebende, ehrliche Person. Zeugnisse erwünscht. Offerten unter EB 2609 befördert die Expedition. [2609]

Reine frische Nidel-Butter zum Einsieden, liefert gut und billig 2189 | **Otto Amstad**
Beckerried, Unterwalden. („Otto“ ist für die Adresse notwendig.)

wie schwarze, weisse u. farbige Henneberg-Seide v. 95 Cts. bis Fr. 28.50 p. Met. – glatt, gefreist, farriert, gemustert, Damast etc. (ca. 240 versch. Qual. u. 2000 versch. Farben, Dessins etc.)
Seiden-Damaste v. Fr. 1.40–22.50
Seiden-Bastkleider v. Rose „ 16.50–77.50
Seiden-Foulards bedruckt „ 1.20–6.55 per Meter. **Seiden-Armires, Monopols, Crystalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Maroellines, seihene Steppdecken- und Bahnenstoffe etc. etc. franz. ins Haus.** — Muster und Catalog umgehend.

G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.

**Kinder-Milch****Sterilisierte Alpenmilch**

der Berneralpen - Milchgesellschaft.
Von den Kinderärzten als zweckmässigster Ersatz für Muttermilch warm empfohlen.

Kräftigste und zuverlässigste Kludermilch, seit Jahren bewährt. [2165]

In den Apotheken. Wo keine solchen, wende man sich an die Gesellschaft in Stalden, Emmenthal.

Luftkurort Wolfhalden
(Mt. Appenzell A.-R.h.)

716 Meter über Meer.

Ruhiger und angenehmer Kuraufenthalt.

Gasthaus und Pension Friedberg (J. Steiner)

Das ganze Jahr geöffnet; bestens empfohlenes, gut geführtes Haus; prächtige Aussicht auf den größten Teil des Bodensees, seine Einfassungen und umliegenden Gelände. Poststation ab Rheineck und Heiden; begüte Verbindung. Kuravanz für Elektro-Homöopathie „Sauter“ L. Arzt Fch Spengler, Bodanía, Wolfhalden; auch tüchtiger allop. Arzt in nächster Nähe. [2551]

Kinderheim „Grossmatt“
im Aegerithal.

Station für erholungsbedürftige Kinder. Das ganze Jahr geöffnet. Prächtige Lage. Schöne Wohn- und Schlafräume. Badezimmer. Privatunterricht. Aerztlicher Leiter: Herr Dr. Hürlmann, Besitzer der Erholungsstation am Aegerisee. 2206]

J. Nussbaumer-Iten, Lehrer, Propr.

Haushaltungsschule und Töchterpensionat
in Neuenburg.

Direktion: Herr und Frau Professor Lavanchy. Koch-, Haushaltungs- und Handarbeitskurse. Erlernen der französischen Sprache. **Unterricht im Hause oder Besuch der Stadtschulen.** Angehende Lage; grosser Garten. Sorgfältige Pflege. Jährlicher Preis 900 Fr. Prospekte und Referenzen zur Verfügung. [2135]

**Pension für junge Töchter.**

Mes Marquis Chailly s. Lausanne empfangen junge Mädchen zur Erlernung der französischen Sprache, Haushalt, Handarbeit, Klavier. Angenehmes Familienleben, herzliche Pflege. Schöne, gesunde Lage. 60 Fr. monatlich. [2607]

Pensionat J. Meneghelli

Tesserete bei Lugano

(Italienische Schweiz). Gründliche Erlernung der italienischen Sprache. Vorbereitung auf die Post-examen. Schöne Lage auf dem Lande. Gute Referenzen. Preis 80 Fr. monatlich. Prospekte durch den Direktor Prof. J. Meneghelli. [2535]

Château de Vennes
(Lausanne). [2571]

Pensionat pour jeunes demoiselles dirigée par Mlle. Vuillièmoz.

Etude approfondie de français et des langues modernes. Musique, peinture etc. Maison confortable. Situation exceptionnelle. Vie de famille. Grand avantage pour la santé et l'éducation. Soins maternels assuré. Les meilleures références. Prospectus à disposition.



Das Baumwolltuch- und Leinenlager von Jaques Becker, Ennenda (Glarus), liefert an Private 1/4-stückweise, 30–35 Meter haltend, prima Qualitäten zu billigsten Gros-Preisen. Man verlange vertraulich von diesem Special-Geschäft die Muster, welche franko zu Diensten. [2610]



Ein galanter Dieb.

Eine Londoner Erzieherin wollte ihrer Mutter Geld senden. Zu diesem Zwecke steckte sie eine Fünf-Pfund-Note (125 Fr.) in ein Briefcouvert, schloss dieses und legte auf die Rückseite ihren Namen, während sie die Adressenseite vorläufig unbeschrieben ließ. Darauf barg sie das Couvert nebst Inhalt in ihrem Portemonnaie, daß sie auf dem Tische ihres Zimmers liegen ließ, als sie dies auf kurze Zeit verließ. Bei ihrer Rückkehr machte sie die unangenehme Entdeckung, daß ihr Portemonnaie verschwunden war. Sie eilte nach dem nächstgelegenen Polizeibureau, wo ihr indes nur schwache Hoffnungen gemacht wurden. Um so freudiger wurde

sie überrascht, als sie, nach Hause zurückgekehrt, folgenden Brief vorfand, dem jenes Couvert mit der Fünf-Pfund-Note beigelegt war: „Wertes Fräulein! Mein Beruf als Dieb veranlaßte mich, Ihr Portemonnaie an mich zu nehmen. In demselben fand ich außer einer Summe von 60 Schilling, die ich mir aneigne, ein kleines Couvert, das ich diskret genug war, nicht zu erbrechen. Wenn eine junge Dame mit einem solchen Couvert in der Tasche durch die Straßen wandert, so enthält daselbe entweder einen Liebesbrief, und die Abfenderin wartet auf eine Gelegenheit, um geheimen die Adresse des Geliebten darauf zu schreiben. Ich fühle mich schon schuldig genug, die Absendung dieses Billetdoux verzögert zu haben.“

L-Arzt Ich Spengler
prakt. Elektro-Komœopath. — Hydrotherapie.
Massage (System Dr. Metzger) und
schwed. Heilgymnastik.

Rodania
1505/

Wolfhalden
H. Appenzell A.-R.
Sprechstunden:
an Werktagen 8-9 u. 11-12 Uhr, an Sonntagen 1-2 Uhr.
Telegrammadresse: Spenglerius, Wolfhalden.



Ist die beste.

[2311]

Feinsten Carolinen-Reis
speciell für Risotto
(H1726 G) empfiehlt [2384]
Emil Sacher z. Waldhorn St. Gallen.



Drogerie in Stein (El. Appenzell)
verfeindet, so lange Vorrat, 1899er
5 Pfund-Büchse echten Berg-Bienenhonig per Post franco à Fr. 4.90.
Frisches Bienenwachs stets vorrätig. [2306]

Kaffee

garant. kräftig, reinschmeckend.
Postpaket brutto
10 Pfd. ff. Santos Fr. 4.95
10 " Campinas II 5.40
10 " " Campinas I 5.85
10 " " Perikaffee I 6.75
10 " " gerösteter Kaffee 7.65
10 " " Perikaffee 9.90
10 " " Nachnahme. [2545]

Arthur Wagner
Kaffee-Import
St. Gallen, Florastr. Nr. 13.

Portraits nach Photographien.
Paul Ronnas, Rorschach.
11 gold. Med. Prospl. (H 2976 G) 2698



Diverse Präparate für Zahn- und Mundpflege, fremder und eigener Provenienz.

Von hervorragender Qualität sind:

Salodont **Hausmann**

Zahnpasta

Zahncreme

2587]

Van Buskirts Zozodont
Eau und poudre dentifrice
Zahnpulver

Zahnbursten, Zungenschaber
Mundpills, Cachou.

Hecht-Apotheke

Schweiz. Med.- u. Sanit.-Gesch. A.-G.
St. Gallen.

Damenkleiderstoffe modernster Genres, farbig und schwarz, hell und dunkel, weiß und lichtfarben, von 40 Cts. an.

Mohairs, Wollen, Seide, Halbseide und Baumwollen. Meter- und Robenweise in allen möglichen Preislagen. [2128]

Täglich entstehende Resten u. zurückgesetzte Artikel in Confections extra billig.
Stoff-Muster und Auswahlen franko zu Diensten.
Kolorierte Modebilder gratis.

Oettinger & Co., Zürich.
Mode- und Stoff-Versandhaus 1. Ranges.

Walliser Trauben. Kistchen, 5 kg., Fr. 4.50 franko. [2590]
F. de Sépibus, Sion (Sitten).

Telephone!

Telephone!



[2271] Wer Freund einer guten Suppe ist, macht dieselbe am besten und billigsten mit

MAGGI'S Suppen-Rollen. Zu haben in allen Spezerei- u. Delikatesse-Geschäften. [2564]

Zahnarzt E. Andrae, med. dent.

Platz ◊ HERISAU ◊ (Bazar Müller).

Sprechstunden: vormittags 8-12½ Uhr, nachmittags 2-6 Uhr, Sonntags bis 3 Uhr.
Schmerzlose Behandlung aller Zahn- und Mundkrankheiten.
Plombieren. — Künstliche Zähne.

Billige Preise.

N.B. Empfehle mich noch speciell zur Behandlung von Kindern, welche an schwerem Zahnen, Zahnpusten, Krämpfen, Convulsionen etc. leiden, bei sicherem Erfolg. [1759]



Das beste Mittel zur gänzlichen Ausrottung der so lästigen Schwabenkäfer und Wanzen versendet à je 2 Fr. unter Garantie vollständiger Ausrottung [2486]

J. Urech, Buchdrucker
Brunegg bei Lenzburg.
Zeugnisse und Dankesbriefen franko zu Diensten.

Kauf Sie nur noch:

Waschmehl Herrmann

bewährt & unübertraffen

Allerlei Fabrikanten

Bossard, Herrmann & Cie.

• Leimbach, Thurgau •

Manache auf Firma & Schulmarke Löwe mit 3 Palmen

! Überall verlangen!

(Za1683 G)

Bienenhonig

garantiert rein, 90 Cts. das 1/2 Kilo, franco in der ganzen Schweiz. Büchsen von 1, 2 und 4,5 Kilo. (H 9785 L)

Ch. Bretagne, Bienenzüchter, Lausanne. [2596]

Broderien für Aussteiner

beziehen Sie am billigsten direkt von [2552]

J. Engeli, Broderiefabrikant, St. Gallen.

SCHULERS

Salmiak-Terpentin

Waschpulver

ist anerkannt vorzüglich!

Überall vorrätig. Nachahmungen weise man zurück. [2297]

1000 à 3000 f können jährl. durch Hausarbeit mit der neuen Strick-

maschine verdient werden. Ein Strumpf in 20 Minuten. Ohne Unterricht zu erlernen. Menschen können in der Schweiz beschäftigt werden. Ein Kind kann sich ihnen befreien. Leichtes Mittel seinen Lebensunterhalt zu erwirtschaften. Alle Frauen sollten unsern illustrierten Preiscurourant, welcher auf Verlangen franko gesandt wird, besitzen. Mr. Scott, 67 Southwark Street 67, London S. E. [2573]

Mme. Fischer-Hinnen, Tonhallestr. 20, Zürich, übermittelte franko gegen Einsendung von 30 Cts. in Marken ihre Broschüre (IV. Auflage) über den [1813]

Haarausfall

und frühzeitiges Ergrauen, deren allgemeine Ursachen, Verhütung u. Heilung.

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten in jedem Genre neuert prompt Buchdruckerei Merkur in St. Gallen.

Brillant-Seife

wird von jeder sparsamen Hausfrau gebraucht, welche darauf sieht, bei bestmöglichster Schonung eine blendend weisse Wäsche zu erhalten. Schlechte Seifen machen die Wäsche brüchig und ruinieren sie schliesslich vollständig. Verlangen Sie Gratis-Musterstücke.

(H 1200 Q)

[2362]

VIKING sterilisierte & condensierte Milch ohne Zuckerzusatz

von **HENRI NESTLÉ**
Verkauf in Apotheken,
Drogerien und Spezereihandlungen

(C 009TH)

Institut Hasenfratz in Weinfelden
vorzüglich eingerichtet zur Erziehung von körperlich und geistig Zurückgebliebenen.
Erste Referenzen. [1797]

Die unterhaltendste tägliche Lektüre für die Familie ist der **Tages-Anzeiger für Stadt und Kanton Zürich**

Unparteiisches Organ für jedermann.
Mit vielen Illustrationen, täglich 8—40 Seiten stark. **43,000** Auflage. Kostet nur Fr. 2.50 per Quartal, direkt bei der Post bestellt. Verbreitetstes Blatt der Schweiz. Bestes Inseratenblatt. (H 4614 Z) [2608]

MACK'S
Schutz-Marke.
PYRAMIDEN-
Glanz-Stärke

[2517]

Neu! Enthält bereits alle nötigen Zusätze zum Matt- und Glanzbügeln, daher von jedermann nach seinem altgewohnten Verfahren kalt, warm oder kochend mit gleich guter Wirkung verwendbar, auch ohne Vor-trocknen der Wäsche. Angenehmes Plätteln, leichte Löslichkeit, grösste Ergiebigkeit, vorzellhaftestes, schnelles und das Wäsche zuträglichstes Stärkemittel. Vorrätig in Paketen zu 20 Cts. in allen Kolonialwaren-, Drogen- u. Seifengeschäften. Die Verkaufsstellen sind durch Plakate mit obiger Pyramiden-Marke ersichtlich.

Heinrich Mack (Fabrikant von Mack's Doppel-Stärke), Ulm a/D.

Schriftstellernden Damen u. Herren

von erprobter Kompetenz übertragen wir gutes Übersetzungs-Material (engl., franz. und ital. Zeitungseromane) zu sehr günstigen Bedingungen. [2532]

Internationale Verlagsanstalt, Berlin W 62.

Gesellschaft für diätetische Produkte A.-G., Zürich.

Enterorose

Ideales diätetisches Nährmittel für Erwachsene und Kinder.

Mit ganz überraschenden Erfolgen angewandt bei Verdauungs-störungen, akuten und chronischen Magen- und Darmkatarrhen, Diarrhoe, Cholerine, selbst da, wo andere Mittel nichts mehr halfen, laut Zeugnissen von Professoren, Aerzten und Dankschreiben von Privaten. Sollte in keinem Haushalte fehlen.

Verkauf in Büchsen und Schachteln à Fr. 1.25 und 2.50.

Kalk-Casein

(Calcium-Phosphat-Casein) in Pulverform.

Hervorragendes Ernährungsmittel für gross und klein.

Die einzige rationelle Form der Kalkzufuhr, wo diese für den Organismus in vermehrtem Masse geboten erscheint.

Ist blut- und knochenbildend, daher schon in der Zahnp-
periode zu empfehlen. [2379]

Mit vorzüglichen Resultaten empfohlen bei Bleichsucht, Blut-armut, Nervenleiden (Neurasthenie), Scrophulose, Rhachitis (eng-lische Krankheit der Kinder), für Wöchnerinnen und ganz besonders als Kräftigungsmittel erster Ordnung.

Von Autoritäten begutachtet.

Verkauf in Flacons à Fr. 8.—. (K 529Z)

Vorrätig in allen Apotheken.

TORIL



Fleisch-Extract

übertrifft an Nährkraft und Wohlgeschmack die Liebigschen Extracte und ist in allen besseren Drogen-, Delicatessen- und Colonialwaaren-Handlungen zu haben.

[2513]

Generalvertrieb: Alfred Joël, Zürich.

Wir empfehlen unsere prächtig ausgestatteten

Einbanddecken

als stets willkommene

Hübsche Gelegenheits-Geschenke

Schweizer Frauen-Zeitung à Fr. 2.—
Für die Kleine Welt à " .60
Koch- und Haushaltungsschule à " .60
Prompter Versand per Nachnahme.

2597]

Verlag und Expedition.

Direkt von der Weberei:
Leinen [1804]
Tischzeug, Servietten, Küchenleinwand, Handtücher, Lintücher, Kleidanzüge, Taschentücher etc. Monogramm- u. Stickereien. Elastines. Grösste Auswahl. Nur bewährte, dauerhafteste Qualitäten, für Braut-Aussteuerne besonders empfohlen. Billige, wirkliche Fabrikpreise. Muster franko.
F. Emil Müller & Co., Langenthal (Bern).

Kaysers Kindermehl
leicht verdauliches und nahrhaftestes. Verhüttet stets Erbrechen und Diarrhoe, was durch zahlreiche Atteste anerkannt ist. Erhältlich in $\frac{1}{4}$ Kilo-Packung à 50 Cts. in den meisten Apotheken und Colonialwarenhandlungen. [1926]
Fr. Kayser, St. Margrethen (Kt. St. Gallen).

Der König der Bernina

von J. C. Heer.

„Die Gartenlaube“ beginnt soeben mit der Veröffentlichung des obengenannten fesselnden Romans, in welchem der Verfasser auf dem großartigen Schauplatz des Engadins die ergreifende Geschichte einer dort noch heute in der Volksphantasie haftenden machtvollen Persönlichkeit zum Mittelpunkt einer an erstaunlichen und anmutigen Episoden reichen, spannenden Handlung gemacht hat.

Abonnementspreis 2 frs. 35 Cts. vierteljährlich.

Die letzten 5 Nummern des 3. Quartals der „Gartenlaube“ mit dem Anfang des Romans werden gratis geliefert.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Postämter.

[2572]

Rückenmarksleiden.

2346] Entschuldigen Sie mein langes Warten; ich wollte abwarten, ob sich noch etwa ein Rückfall einfinde, was aber nicht der Fall gewesen. Sie haben mich somit im Alter von 54 Jahren von meinem sehr harten Leiden, Rückenmarksleiden mit Schwäche in den Beinen, unsicher Gang und Magenschwäche, durch brieffl. Behandlung vollständig geheilt. Ich danke Ihnen bestens für Ihre Hilfe und werde Sie angelehnlichst empfehlen; vielleicht kann ich Ihnen einige Patienten zuführen. Weberei Ebnat, 10. Okt. 1897. Jakob Hanselmann. Die Echtheit der Unterschrift des Jakob Hanselmann bezeugt Ebnat, den 10. Okt. 1897. Gemeinderatskanzlei Ebnat. Der Gemeinderatschreiber Emil Näf. Adresse: „Privatpoliklinik, Kirchstrasse 405, Glarus.“

Wer für die Herbst- und Wintersaison
hübsche, geschmackvolle und preiswürdige
Damen-Kleiderstoffe wünscht, [2599]
verlange Zusendung der überaus reichhaltigen **Musterkollektionen** des
Ersten Specialgeschäfts für Damenkleiderstoffe, Leinen- und Baumwollstoffe
von **Max Wirth, Zürich, Limmatquai 52.**
Versand von Manufakturwaren aller Art. Modebilder gratis.



Filzfabrik Wyl A.-G., Wyl (Kt. St. Gallen).
Konfektionsfilze für Regenmäntel, Pelerinen, Unter-
röcke; Filze für Galerien, Portieren, Tischteppiche,
Wagendeckchen, zu Stickereien, Bügelteppichen etc. etc.
Mustersendungen gerne zu Diensten. [2044] (H 56 G)



Tellfaden.

Sechsfacher Maschinenfaden à 500 Yards.
Unübertragbare Qualität. Schweizerfabrikat.
In allen grösseren Mercerie-Handlungen zu be-
ziehen. (H 752 Z) [2118]



Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1800 Fr. bei guter und genügender Ernährung auszukommen vermag, zeigt Fr. Ida Niederer, vormals Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule auf Grund jahrelang gesammelter Angaben und praktisch durchgeführter Haushaltungsbudgets in ihren bereits in vier Auflagen erschienenen Schrift: Die Küche des Mittelstandes. Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezettel nebst erprobten Rezepten. Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1. 20 beträgt, verdient in allen Familien, speziell aber in solchen mit heranwachsenden Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu beziehen durch die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Gallen.

Heilstätte für Trinkerinnen.
Frauen und Töchter, die an Trunksucht leiden, finden freundliche Aufnahme in der (H 445 Z) [2591]
Trinkerinnenheilstätte Blumenau-Steg, Tössthal (Kanton Zürich).
Hausarzt: Herr Dr. Spörri. Siméon Diener, Hausvater.

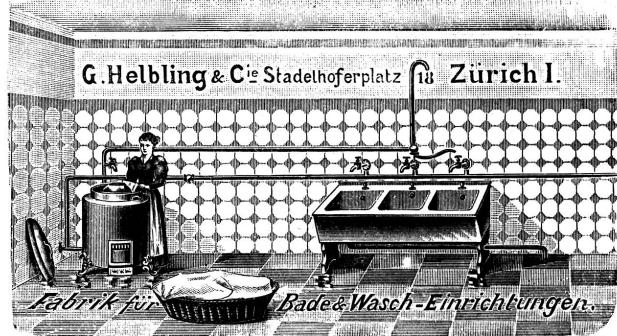
Nizza und Lucca Olivenöle

befriedigen den verwöhntesten Gaumen. Ich importiere diese vorzüglichsten aller Tafelöle von ersten Bezugsquellen der Riviera und Toscana und offeriere solche in eleganten Ölkannen à ca. 2½ Ltr., 5, 10 Ltr. wie folgt:

Extrafeinstes pr. 2½ pr. 5–10 Ltr.
Nizza Olivenöl à Fr. 2.—
Lucca Olivenöl à Fr. 2.50
„ 2.40

Franko per Postnachnahme. Kanne frei.

Goldene Medaillen. J. N. Osterwalders Sohn, St. Gallen
4 Linsebühlstrasse 4.



[2057]

Direkte Sendungen an die bekannte erste
Chemische Waschanstalt und Färberei
von **Terlinden & Co.**
vorm. H. Hintermeister, Küssnacht, Zürich
werden in kürzester Frist sorgfältig effektuiert
und in solidester
Gratis-Schachtel-Packung
retourniert. [2211]
Zur gefl. Benützung jeder Familie bestens empfohlen.



ACHTUNG!

Für solche, die graue Haare haben und es verhüten wollen und einen geschmeidig Haarwuchs befördern wollen:
Kaufe die

Englische Universal-Haarpomade.

Diese übertifft jede bis jetzt existierende Haarpomade der Welt. Mit dieser Pomade ist es möglich, in sechs Wochen einen 2 Zoll langen Haarschopf zu erzeugen. Bei haarsamen Stellen mit bestem Erfolg angewandt. Diese Pomade kostet 2 Fr. per Topf. [2473]

Englisches Universal-Haaröl

ist das Beste gegen das Grauworden und Trockenwerden der Haare, sowie schon graue Haare sind zu vertreiben bei regelmässigem Gebrauch. Allein echt zu haben bei dem alleinigen Depot für die Schweiz und Deutschland à Fr. 1. 80 bis Fr. 2. — per Flacon. Fr. Bleuer in Basel, Weindgasse 15.



**Frauen- und Geschlechts-
krankheiten,
Periodenstörung, Gebär-
mutterleiden**

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfliger
Ennenda.

2029]



H 10 [2021]

Für 6 Franken
versenden franko gegen Nachnahme
bitto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der
feinsten Toilette-Seifen). [2022]
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

245

Trunksucht-Heilung.

Zu meiner Freude kann ich Ihnen mitteilen, dass ich durch Ihr unschädliches Verfahren von meiner Leidenschaft geheilt worden bin. Ich habe gar keine Lust mehr zum Trinken, befindet mich dadurch viel besser als vorher und habe auch ein besseres Aussehen. Aus Dankbarkeit bin ich gerne bereit, dies Zeugnis zu veröffentlichen und denjenigen, welche mich über meine Heilung befragen, Auskunft zu erteilen. Meine Heilung wird Aufsehen erregen, da ich als arger Trinker bekannt war. Es kennen mich gar viele Leute, und wird man sich allg. verwundern, dass ich nicht mehr trinke. Ich werde Ihr Trunksucht-Heilverf., das leicht mit oder ohne Wissen angewandt werden kann, überall, wo ich hinkomme, empfehlen. Militärstrasse 94, Zürich III, 28. Dez. 1897. Albert Werndli. Zur Beglaubigung vorsteh. Unterschrift des Hrn. Albert Werndli. Militärstrasse 94, dahier. Zürich III, 28. Dez. 1897. Der Stadtammann: Wolfensberger, Stellvert. Adr.: „Privatpoliklinik, Kirchstr. 405, Glarus.“

H 5941

Die PATE ÉPILATOIRE DUSSE

zerstört die Haare auf dem Gesicht der Damen, ohne irgend welche Nachteile für die Haut. Wirksamkeit garantiert: 50 jähriger Erfolg. Für das Kind, 20 fr.; 1/2 Büchse, speziell für Schnurrbart, 10 fr. * gegen Post-Mandat. Für die Arme, gebrauche man den PILIVORE (20'). DUSSE, 1, R. J.-Rousseau, Paris.

245